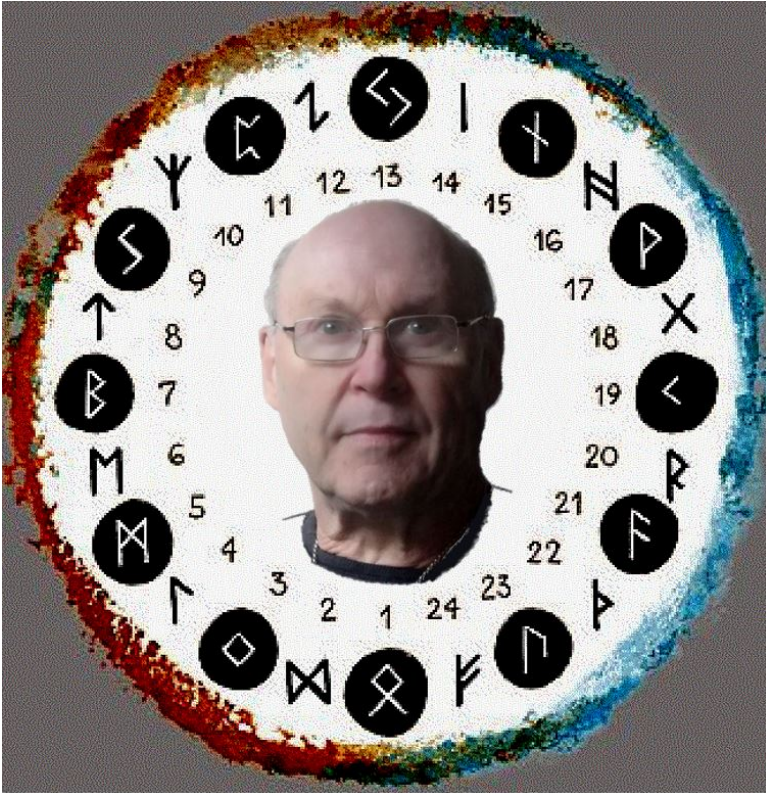


# DEN AHNUNGSLOSEN

22.09.2022



Gerhard Hess, Jahrgang 1941, Revisor der deutschen Geistesgeschichte, fand mit seinem ODING-Wizzod (Runen-Evangelium) den Baugedanken des Ur-Runen-Systems (Buchstabenordnung) und damit den germanischen Jahrweiser (Kalender) und den Kerbstock der altdeutschen Glaubensgrundlagen (Religion).

## DEN AHNUNGSLOSEN

Ihr deutschen Theosophen, Ihr Ariosophen,  
schenkt' ich Euch nicht meine ODING-Strophen,  
Ihr wäret völlig ahnungslos und bettelarm,  
so bettelarm, dass Gotterbarm !

Fern weihender Wahrheit war Euer Gebaren,  
keiner vermocht' Euch die Runen verklaren.  
Euer Runen-Rumgerate war regellos,  
bevor ich ihn schoss, den Denkanstoß.

Geglaubt habt, gefolgt seid Ihr Scharlatanen,

**Guido List, Herman Wirth, mit ihren Romanen.  
Der Ahnenweisheit waren sie meilenfern,  
sie folgten spleenigem Stern zu gern.**

**Neue Runen-Gespinnste spinnt man bis heute,  
was die Esoterik-Branche von Banausen erfreute:  
Hokuspokus-Nachschub der Narrenschar,  
doch nichts ist wahr was man gebar.**

**Zwei Wahrheiten gibt es in keinen Systemen,  
nur eine Lösungs-Erkenntnis ist zu entnehmen.  
In der Runen-Magie und der Mathematik  
gibt's ein Geschick und den richtigen Blick.**

**Der einzige Durchblick ward mir gefunden,  
daran sollte deutscher Volksgeist gesunden.  
ODING'sche Runen-Feinkost ist königlich,  
unverfälscht und frisch vom Ahnen-Tisch.**

**Mein ODING erneuert die Geistesgeschichte,  
es eicht zurecht der Geschichte Gewichte.  
Es stellt deutschen Geist ins rechte Licht,  
kein Wicht findet je ein besseres Licht !**